

## **Baustart zum neuen Bettenhaus erfolgt**

**Verein Barmelweid hält Generalversammlung 2016 ab**

**Die Barmelweid entwickelt sich weiter: An der gestrigen Generalversammlung des Trägervereins berichtete Vereinspräsident Dr. Daniel Heller über den Baubeginn zum neuen Bettenhaus «Oscar». Auch das medizinische Angebot baute die Klinik Barmelweid im vergangenen Jahr weiter aus. Wie die Klinik und das Pflegezentrum steht auch der Verein auf gesunden finanziellen Füßen.**

Der gemeinnützige Verein Barmelweid als alleinige Aktionärin von Klinik und Pflegezentrum Barmelweid mit 3'200 Mitgliedern verfügt über eine gesunde finanzielle Basis. So wies der Verein für 2015 einen kumulierten Vereinserfolg von 267'760 Franken aus. Zudem unterstützte der Verein seine beiden Tochtergesellschaften Klinik und Pflegezentrum in deren vielfältigen Aufgaben zugunsten der Patientinnen und Patienten, der Bewohner, der Mitarbeitenden und der medizinischen Forschung mit über 130'000 Franken.

### **Ausbau ist gut unterwegs**

Seit Jahren herrscht auf der Barmelweid Bettenmangel. Damit soll nun mit dem Projekt «Oskar» Schluss sein. „Im vergangenen Oktober starteten wir die Vorbereitungs- und Bauarbeiten für das neue Bettenhaus.“ so Vereinspräsident Heller. „Im Neubau werden in 66 Zimmern 110 Betten Platz finden.“ Ebenfalls in den Neubau zieht das Restaurant mit Gartenterrasse, das über einen ebenerdigen Ausgang direkt ins Freie verfügen wird.

Das Bettenhaus soll Ende 2018 bezugsbereit sein. Dann wird der schlanke, geschwungene Neubau das Bild der Barmelweid prägen. Den Blicken der Patienten und Besucher der Barmelweid entziehen wird sich dagegen die neue Energiezentrale. 64 modernste Erdsonden, Wärmepumpen und eine Holzschnitzelheizung werden die gesamte Barmelweid künftig mit nachhaltiger Energie versorgen.

### **Ausbau des medizinischen Angebots**

Die Barmelweid entwickelt sich auch im medizinischen Bereich weiter. So hat die Klinik 2015 ihr medizinisches Angebot um Akutgeriatrie, geriatrische, internistische und psychosomatische Rehabilitation erweitert. Dazu mussten gemäss Beat Stierlin, CEO der Klinik Barmelweid, erst neue Prozesse, Standards und Abläufe erlernt und im Klinikalltag umgesetzt werden. „Die grösste Herausforderungen stellte jedoch die Suche nach qualifiziertem Personal dar“, erläuterte Stierlin. „Dies ist uns sehr gut gelungen, erfreuen sich unsere neuen medizinischen und therapeutischen Angebote doch schon nach kurzer Einführungszeit einer regen Nachfrage.“

---

Weitere Informationen:

Dr. Daniel Heller, Präsident, Verein Barmelweid  
Telefon 079 434 23 85, E-Mail [heller@farner.ch](mailto:heller@farner.ch)

Beat Stierlin, CEO, Barmelweid Gruppe AG  
Telefon 062 857 20 10, E-Mail [beat.stierlin@barmelweid.ch](mailto:beat.stierlin@barmelweid.ch)

Download: Text und Foto können [hier](#) heruntergeladen werden.



((Bildlegende))

Anschliessend an das heutige Bettenhaus entsteht auf der Barmelweid bis 2018 ein neues Gebäude mit 110 Betten.